

SPD Burghaun stellt Liste zur Kommunalwahl vor.

Die drei Burghauner Ortsvereine der SPD haben auf Ihrem gemeinsamen Listenparteitag in Rothenkirchen die Liste für die Kommunalwahlen am 26. März 2006 aufgestellt. Spitzenkandidat wurde der Bürgermeister der Marktgemeinde Burghaun Alexander Hohmann. 37 Kandidatinnen und Kandidaten aus allen Ortsteilen der Marktgemeinde Burghaun stellen sich dem Wählervotum. Die Aufstellung aller Kandidatinnen und Kandidaten erfolgte einstimmig. Der Ortsvereinsvorsitzende der SPD Burghaun, Herr Gerhard Kaiser erklärte hierzu: „Das ist ein überzeugender Beweis der Stärken unserer Ortsvereine. Wir gehen gemeinsam in einen hoffentlich auch von den Mitbewerbern fair geführten Wahlkampf.“ Der Fraktionsvorsitzende Wolfgang Heinicke stellte die Leistungen der SPD für die Marktgemeinde in der noch laufenden Legislaturperiode vor. Durch die vorausschauende Haushaltspolitik der SPD ist die Marktgemeinde wirtschaftlich gesund. Einem Vermögen von 32 Millionen Euro stehen Verbindlichkeiten von nur 1,682 Mio Euro gegenüber. Wie die CDU bei diesen Zahlen von einer „erdrückenden Schuldenlast“ reden kann, ist nicht zu verstehen. Die Zahlen zeigen eindeutig, dass die SPD durch ihre umsichtige Finanzpolitik gerade keinen Schuldenberg aufgehäuft hat. Die Sozialdemokraten haben in den vergangenen Legislaturperioden nachhaltig die Politik des „Machbar ist, was bezahlbar ist“, vertreten und werden auch in der Zukunft nach diesem Grundsatz handeln. Durch die Gründung der Eigenbetriebe, die allein auf Betreiben der SPD erfolgte, konnte die Marktgemeinde ihre Ausgaben nachhaltig verringern, ohne auf Leistungen verzichten zu müssen. Während andere Gemeinden die Beiträge zu Wasser und Abwasser erhöhen mussten, ist dies in Burghaun nicht erforderlich. Wir werden die Beiträge zu Wasser und Abwasser auch im Jahre 2006 nicht anpassen müssen. Für die Ortsteile Steinbach, Großenmoor, Schlotzau und die Kerngemeinde wurden auf Betreiben der SPD-Fraktion neue Baugebiete ausgewiesen. In diesem Jahr werden wir uns darum bemühen auch neues Bauland in den Ortsteilen Rothenkirchen, Langenschwarz und Hechelmannskirchen zu erwerben. Während in vergleichbaren Gemeinden keine Nachfrage nach Bauland besteht, ist Burghaun nicht zuletzt dank seiner guten Infrastruktur und seiner familienfreundlichen Politik eine Gemeinde, die ganz offensichtlich neue Bürgerinnen und Bürger anzieht. Dies kommt auch dem

heimischen Bau- und Baunebengewerbe zu Gute. Der aktiven Wirtschaftspolitik der SPD ist es zu verdanken, dass Burghaun ein zunehmend beliebter Unternehmensstandort geworden ist. Die gute Verbindung zwischen den heimischen Unternehmen und der SPD trägt hierzu bei. Um weiteren Unternehmen die Möglichkeit der Ansiedlung und damit der Schaffung von Arbeitsplätzen zu ermöglichen wurde im vergangenen Jahr das Gewerbegebiet Kiebitzgrund erschlossen. Der Mahlerthof wird das nächste große Projekt werden. Um die Attraktivität der Gemeinde weiter zu steigern werden im Jahr 2006 neben dem Kegelspielradweg und dem Radweg von Hünhan nach Gruben auch die Park und Ride – Anlage am Burghauner Bahnhof fertig gestellt werden. Daneben steht die Aussegnungshalle in der Kerngemeinde vor der Fertigstellung. An weiteren Investitionen werden im laufenden Jahr 120.000 € für das Feuerwehrgerätehaus Burghaun, 65.000 € für die Aussegnungshalle Langenschwarz sowie 38.500 € für die Toilettenanlage am Weiher und weitere 28.500 € für die Toilettenanlage am Ostbahnhof zur Verfügung gestellt. Daneben werden in diesem Jahr alle Buswartehäuschen saniert und behindertengerecht umgebaut. Das größte Projekt dieses Jahres wird der Neubau eines Alters- und Pflegeheims mitten in Burghaun werden. Während die CDU dieses Projekt abgelehnt hat, hat die SPD dem Wunsch der Bürgerinnen und Bürger entsprochen und der Neubau kommt. Alle diese Leistungen bewerkstelligt die SPD ohne neue Schulden. Doch auch in der Vergangenheit hat die SPD richtungweisende Projekte angefasst und umgesetzt. Beispielhaft seien hier die Dorfsanierung Rothenkirchen, der Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Steinbach und der Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Rothenkirchen genannt. Unter dem Beifall der Mitglieder der drei Ortsvereine schloss Heinicke seine Rede mit der Erklärung: „Welche andere Partei hat schon solche Leistungen vorzuweisen?“.

Kandidatinnen und Kandidaten der SPD für die Gemeindevertretung Burghaun

Name	Vorname	Beruf	Geburtstag	Ortsteil
Hohmann	Alexander	Bürgermeister	17.12.70	Kerngemeinde
Schott	Karlheinz	Wirtschaftsinformatiker	13.09.54	Rothenkirchen
Weber	Erna	Hausfrau	24.08.50	Schlotzau
Labsch	Hans- Jürgen	Bahnbeamter	19.05.55	Kerngemeinde
Schäfer	Dirk	Informations- elektroniker	18.11.65	Rothenkirchen
Becker	Horst	Kfz.-Meister	24.11.54	Langenschwarz
Wink	Elisabeth	Arzthelferin	01.05.52	Kerngemeinde
Heimrich	Peter	Fliesenlegermeister	16.09.68	Steinbach
Och	Wolfgang	Optiker	05.10.58	Hünhan
Heil	Johannes	Lehrer	17.09.52	Schlotzau
Mattis	Marco	Polizeikommissar	19.11.79	Rothenkirchen
Heß	Thomas	Techn. Angestellter	19.02.75	Kerngemeinde
Maul	Bernd	Techn. Angestellter	06.01.59	Rothenkirchen
Nuhn	Gerhard	Realschullehrer	17.10.46	Großenmoor
Bätza	Michael	DB Hauptwerkmeister	24.06.67	Kerngemeinde
Heil	Uwe	Angestellter	27.06.62	Rothenkirchen
Schmidt	Helmut	Rentner	20.03.40	Kerngemeinde
Bolender	Helmut	Rechtsanwalt	02.09.54	Kerngemeinde
Heinicke	Wolfgang	Realschullehrer	24.06.44	Kerngemeinde
Lambertz	Rolf	Polizeibeamter	21.10.53	Kerngemeinde
Kaiser	Gerhard	Diplom-Rechtspfleger	20.08.54	Kerngemeinde
Hofmann	Udo	Rentner	10.01.43	Langenschwarz
Happel	Edgar	Kfz.- und Landma- schinenmeister	21.09.51	Gruben
Noll	Matthias	Wirtschaftsinformatiker	18.03.64	Rothenkirchen
Gutperl	Frank	Monteur	26.12.65	Rothenkirchen
Kaiser	Markus	Auszubildender	16.09.86	Kerngemeinde

Zöll	Janis	Schüler	30.08.86	Kerngemeinde
Gübler	Walter	Elektromechaniker	18.10.54	Schlotzau
Eifert	Georg	Imkermeister	14.09.34	Kerngemeinde
Ritz	Florian	Student		Langenschwarz
Roos	Herbert	Landwirt i. R		Kerngemeinde
Wedemeyer	Gerd	Gemeidearbeiter		Langenschwarz
Stock	André	Auszubildender		Langenschwarz
Schott	Gerlinde	Erzieherin		Rothenkirchen
Gübler	Martina			Schlotzau
Heß	Werner	Rentner	11.10.44	Kerngemeinde
Neumeier	Christra	Kaufm. Angestellte	14.12.57	Rothenkirchen